

Haushaltsplan
der allgemeinen Finanzverwaltung
für die Haushaltsjahre
2004 und 2005

20 010 Steuern

Die einzelnen Steueransätze für den Haushaltsplan 2005 sind nach den Ergebnissen der 124. Sitzung des Arbeitskreises "Steuererschätzungen" vom November 2004 auf der Grundlage der Ist-Einnahmen 2003 sowie der aktuellen Entwicklung der Ist-Einnahmen im Jahr 2004 geschätzt. Bei der Schätzung der Veränderungsraten für die einzelnen Steuerarten wurde die voraussehbare wirtschaftliche Entwicklung des Landes, wie sie sich aufgrund des gesamtwirtschaftlichen Datenmaterials im Zeitpunkt der Schätzung darstellte, berücksichtigt.

Steuern und steuerähnliche Abgaben

Erläuterung
Zu Titel 011 00:

Davon erhalten der Bund 42.5 v.H. und die Gemeinden 15 v.H. Dem Land verbleiben 42.5 v.H.

Erläuterung
Zu Titel 012 00:

Davon erhalten der Bund 42.5 v.H. und die Gemeinden 15 v.H. Dem Land verbleiben 42.5 v.H.

Erläuterung
Zu Titel 013 00:

Davon erhält der Bund 50 v.H. Dem Land verbleiben 50 v.H.

**Kapitel 20 010
Steuern**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Bisheriger Ansatz 2005	mehr (+) / weniger (-)	Neuer Ansatz 2005
Funkt.- Kennziffer	(Erläuterungen)	2004 EUR	EUR	2004 EUR

014 00 910	Körperschaftsteuer (Landesanteil)	1 355 000 000	+230 000 000	1 585 000 000
		1 000 000 000	—	1 000 000 000

**Erläuterung
Zu Titel 014 00:**

	2005	2004
Das gesamte Körperschaftsteueraufkommen (nach Zerlegung und nach Abzug der Erstattungen durch das Bundesamt für Finanzen) wird geschätzt auf	3 170 000 000 EUR	2 000 000 000 EUR

Davon erhält der Bund 50 v.H. Dem Land verbleiben 50 v.H.

015 10 910	Umsatzsteuer (Landesanteil)	8 025 000 000	+95 000 000	8 120 000 000
		9 225 000 000	—	9 225 000 000

016 10 910	Einfuhrumsatzsteuer (Landesanteil)	3 600 000 000	-175 000 000	3 425 000 000
		3 400 000 000	—	3 400 000 000

017 10 910	Gewerbesteuerumlage (Landesanteil)	395 000 000	+5 000 000	400 000 000
		385 000 000	—	385 000 000

017 20 910	Zuschlag zur Gewerbesteuerumlage	600 000 000	-5 000 000	595 000 000
		535 000 000	—	535 000 000

018 00 910	Zinsabschlag	887 000 000	-57 000 000	830 000 000
		700 000 000	—	700 000 000

**Erläuterung
Zu Titel 018 00:**

	2005	2004
Das gesamte Aufkommen (nach Zerlegung) in Nordrhein-Westfalen wird geschätzt auf	1 886 363 600 EUR	1 590 909 100 EUR

Davon erhalten der Bund 44 v.H. und die Gemeinden 12 v.H. Dem Land verbleiben 44 v.H.

051 00 910	Vermögensteuer	35 000 000	-23 000 000	12 000 000
		42 000 000	—	42 000 000

052 00 910	Erbschaftsteuer	1 000 000 000	-10 000 000	990 000 000
		1 100 000 000	—	1 100 000 000

053 00 910	Grunderwerbsteuer	1 175 000 000	-50 000 000	1 125 000 000
		1 150 000 000	—	1 150 000 000

054 00 910	Kraftfahrzeugsteuer	1 810 000 000	+50 000 000	1 860 000 000
		1 650 000 000	—	1 650 000 000

055 00 910	Totalisatorsteuer	18 000 000	-6 000 000	12 000 000
		18 000 000	—	18 000 000

**Erläuterung
Zu Titel 055 00:**

Von dem Aufkommen an Totalisatorsteuer im Haushaltsjahr 2005 sind 96 v.H. = 11.520.000 EUR den Rennvereinen zur Aufrechterhaltung des Rennbetriebes zur Verfügung zu stellen. Die Ausgaben werden bei Kapitel 20 020 Titel 686 10 veranschlagt.

Kapitel 20 010
Steuern

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Bisheriger Ansatz 2005	mehr (+) / weniger (-)	Neuer Ansatz 2005
Funkt.- Kennziffer	(Erläuterungen)	2004 EUR	EUR	2004 EUR
057 00 910	Lotteriesteuer	410 000 000	-20 000 000	390 000 000
		400 000 000	—	400 000 000
neuer Vermerk: Aus den Lotteriesteuerereinnahmen dürfen Ausgleichszahlungen nach Maßgabe des Staatsvertrags über die Regionalisierung von Teilen der von den Unternehmen des Deutschen Lotto- und Totoblocks erzielten Einnahmen vom 13.02.2004 (GV. NRW. 2004 S. 315) geleistet werden. Begründung: Der Haushaltsvermerk stellt eine Eventualvorsorge für die haushaltsmäßige Umsetzung des Staatsvertrags dar; siehe auch den neuen Haushaltsvermerk bei Kapitel 20 020 Titel 123 30. In dem Staatsvertrag haben sich die Länder verpflichtet, Lottereeinnahmen (Lotteriesteuer und Konzessionseinnahmen) aus den von gewerblichen Spielvermittlern stammenden Umsätzen nach einem dort definierten Verfahren denjenigen Ländern zukommen zu lassen, denen sie wirtschaftlich zuzurechnen sind (Regionalisierung).				
061 00 910	Biersteuer.	212 000 000	-4 000 000	208 000 000
		211 000 000	—	211 000 000
	Gesamteinnahmen Kapitel 20 010	35 750 000 000	-1 410 000 000	34 340 000 000
		34 650 000 000	—	34 650 000 000